

# Der Albanier

**Beitrag von „Flavian Bolled“ vom 16. Juli 2006, 13:02**

Wen's interessiert solls lesen, die anderen sollen bitte zum nächsten Stand gehen.

Als Albanier wird ein Bürger Albaniens oder ein Angehöriger der Volksgruppe der Albanier bezeichnet, wobei die genaue Bezeichnung für letztere "Benier" ist. Der klassische (Al-)Benier besitzt ein Gen, das ihn zum Albanier macht, das BvD-Gen (Benjamix-voneas-Deswalind-Gen).

Bis zur Gründung der Republik Albanien am 20. Oktober 1990 lebten viele Albanier auf der Welt verteilt (etwa 50% der heutigen Staatsbürger). Die anderen lebten in der Albanischen Föderation, auf deren Gebiet später der Staat Albanien entstand. Nach der Gründung wanderten viele Benier in die neue Republik aus, die als "Zufluchtsort" für alle Benier dienen sollte.

Der Albanier ist ein Meister der Sprache, was sich auch in ihrer Sprache niederschlägt. Die albanische Sprache zeichnet sich durch komplizierte Formulierungen und lange Sätze aus. Albanier haben aber keine Mühe mit der Konstruktion des Satzes, im Gegensatz zu Ungeübten. Da die meisten Albanier ihre Sprache von Geburt an lernen, fällt es ihnen leicht, für andere komplizierte Sätze zu bilden. Benier, die nicht in Albanien aufgewachsen sind, lernen die Sprache auf Grund ihrer genetischen Veranlagung relativ schnell.

Das moderne Albanisch ist nicht zu verwechseln mit dem Alt-Albanischen. Alt-Albanisch sprach man vor der offiziellen Staatsgründung und wird heute beinahe nicht mehr gesprochen. Alt-Albanisch hatte nicht nur komplizierte Satzkonstruktionen, wie das moderne Albanisch, sondern hatte auch eine eigen(artig)e Rechtschreibung.

Die Albanier gelten als gutmütig und ruhig, allerdings ist ihr Humor mehr als gewöhnungsbedürftig. Sie sind aber nicht beleidigt, wenn ein Nicht-Albanier die Witze nicht versteht, das sind sie sich gewohnt. Aufbrausen kann ein Albanier allerdings werden, wenn seine Sprache oder seine Kultur belächelt oder kritisiert wird. Der Albanier hält sich keineswegs für etwas besseres (obwohl sie eine eigene Ethnie bilden), sie wollen nur von den Anderen gleichberechtigt behandelt werden. Albanier sind sehr gesellig, oft trifft man sich am

Nachmittag oder Abends in einer Beyz (Kneipe) oder einem Café, mit nur flüchtig bekannten Leuten und trinkt ein Bier oder ein Kaffee.

EDIT: Das "Aufzucht und Pflege" wollte ich eigentlich nicht in den Titel...